

# Pädagogisches Leitbild

Beschluss der Berufsschulkommission vom 28. April 2003

**Der Lehrvertrag begründet das Recht auf Berufsschulunterricht. Aus Verantwortung gegenüber den Lernenden und der Wirtschaft fördern wir eine bestmögliche Ausbildung mit dem Ziel eines Berufsabschlusses als Basis für die persönliche und berufliche Weiterentwicklung.**

## Grundhaltungen

1. An unserer Schule begegnen wir uns mit Wertschätzung und auf freundliche, wohlwollende Art. Wir nehmen einander ernst.
2. Lehrende und Lernende gehen gegenseitig auf ihre Ansichten und Anliegen ein. Sie engagieren sich als Partnerinnen und Partner gemeinsam für die erfolgreiche berufliche Ausbildung.
3. Im Rahmen der Vorgaben schaffen wir Freiräume, in denen Schüler und Schülerinnen eigenverantwortlich handeln können. Wir unterstützen die jungen Erwachsenen in ihrem Bestreben, Verantwortung zu übernehmen.
4. Wir vereinbaren als Lehrende mit unseren Schülerinnen und Schülern Verhaltensregeln, um ein möglichst reibungsloses Zusammenleben zu ermöglichen. Für einzelne Fragen gelten gesamtschulische Regeln.
5. Wir engagieren uns für die Einhaltung der gesamtschulischen und klasseninternen Vereinbarungen und leben deren Einhaltung selbst vor.
6. Wir nutzen Übertretungen von Regeln primär als Gelegenheit zur konstruktiven Auseinandersetzung und zur Förderung von Einsicht und Eigenverantwortung. Wir setzen die Regeln mit geeigneten Massnahmen durch.
7. Wir sehen in neuen oder andern Ideen in erster Linie das Positive und die persönlichen Entwicklungschancen. Wir nehmen aktiv an Veränderungen teil und integrieren Bewährtes und Neues.

## **Unterricht**

8. Wir bereiten die Auszubildenden nachhaltig auf die Anforderungen der Berufswelt vor. Als Fundament vermitteln wir die Inhalte des Lehrplanes präzise und strukturiert. Wir schulen dabei eine ganzheitliche Betrachtungsweise sowie Methoden- und Sozialkompetenzen.
9. Wir wecken das Interesse und die Lernfreude der Schülerinnen und Schüler durch einen praxisbezogenen, lebensnahen und abwechslungsreichen Unterricht.
10. Unsere Schule ist leistungsorientiert. Die Anforderungen sind sinnvoll, stufen- sowie lehrplangerecht und für die Auszubildenden verständlich. Die Leistungsbeurteilung ist transparent und nachvollziehbar.
11. Wir begegnen Niveauunterschieden, indem wir gute wie schwächere Schülerinnen und Schüler mit spezifischen Angeboten und gezielten Massnahmen fördern und fordern.
12. Wir bringen laufend die Kenntnisse in unserem Fachgebiet auf den neuesten Stand. Wir entwickeln unsere didaktischen Fähigkeiten regelmässig weiter und bereichern unseren Unterricht mit neuen Lehr- und Lernformen.

## **Zusammenarbeit**

13. Wir erfüllen den Berufsauftrag, indem wir uns neben dem Unterricht für gesamtschulische Aufgaben einsetzen und entsprechend Zeit dafür bereitstellen.
14. Wir engagieren uns für die verbindliche Zusammenarbeit in Partnerschaften und Teams. Dabei tauschen wir Erfahrungen aus, um die Schule und den Unterricht zu entwickeln und Synergien zu nutzen. Wir unterstützen uns gegenseitig in der Evaluation unserer Arbeit.